

Inhaltsverzeichnis

[<<< vorherige Sage](#) | [XLIV. Gespenstige Thiere](#) | [nächste Sage >>>](#)

Bei Wintdorf hat sich früher ein Wolf aufgehalten, welchen keine Kugel zu treffen vermochte. Da haben die Leute eine Grube gegraben, darüber ein leichtes Gerüst gebaut, dasselbe mit Tannenzweigen verdeckt, auf das Gerüst aber ein Lamm gebunden, welches den Wolf herbeilocken sollte. Das ist denn auch geschehen. Auf diese Weise ist der Wolf in der Grube gefangen und dann von den Leuten getötet worden. Leuthen

Quelle: *Edmund Veckenstedt: Wendische Sagen, Märchen und abergläubische Gebräuche. Leuschner & Lubensky, Graz 1880*

[sagen](#), [veckenstedt](#), [wendischesagen](#), [niederlausitz](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:veckenstedt075&rev=1675456079>

Last update: **2025/01/30 11:29**

